

Die Stiftungen

Die Nikolaus Koch Stiftung engagiert sich für frühe Bildung, Schulbildung, Berufsbildung und Fortbildung in der Region Trier. Daneben unterstützt sie Waisenhäuser und Institutionen für körperlich oder geistig behinderte Menschen. In Zeiten zunehmender finanzieller Engpässe ist die Nikolaus Koch Stiftung zum bedeutenden Unterstützer in der Bildungs- und Forschungsfinanzierung der Region Trier gewachsen. Sie unterstützt unter anderem Schulen, die Universität Trier und die Fachhochschule Trier, vergibt Stipendien für besonders begabte und förderungswürdige Studenten und stiftet den Nikolaus-Koch-Preis.

www.nikolaus-koch-stiftung.de

Die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS)

stößt Reformprozesse an: in Kindergärten und Schulen, beim Übergang in den Beruf, in der Familien- oder lokalen Jugendpolitik. Sie setzt sich dafür ein, dass junge Menschen in unserem Land gut aufwachsen, und stärkt Kinder in dem, was sie können und was sie bewegt. Sie ermutigt junge Leute, ihren Platz in der Gesellschaft selbst zu gestalten und ihr Leben couragiert in eigene Hände zu nehmen. Um Kindern und Jugendlichen dabei zur Seite zu stehen, bedarf es vieler engagierter Mitstreiter. Deshalb bindet die DKJS Eltern, erwachsene Begleiterinnen und Begleiter sowie Institutionen in ihre Programme und Initiativen ein.

www.dkjs.de



Kontakt und weitere Informationen

Bianca Kreid
Regionale Programmleitung des
Bildungsfensters Trier (DKJS)
c/o Universität Trier DM-Gebäude 030
Postfach DM 26
54286 Trier

bianca.kreid@bildungsfenster-trier.de
Telefon: 06 51 / 20 13 269

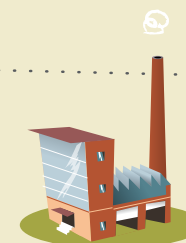
www.bildungsfenster-trier.de



Nikolaus Koch Stiftung

deutsche kinder-
und jugendstiftung

Die Initiativen werden wissenschaftlich begleitet durch die



Bildungsfenster
Trier

Initiativen der
Nikolaus Koch Stiftung
und der Deutschen Kinder-
und Jugendstiftung

Das Bildungsfenster Trier

Im *Bildungsfenster Trier* bündeln die Nikolaus Koch Stiftung und die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung ihr gemeinsames Engagement für Bildung in der Region Trier. Das *Bildungsfenster Trier* umfasst die Initiativen *Medienschulen*, *Humbolde*, *TATsache!* und *Tandem*.

Kinder, Jugendliche, Pädagoginnen und Pädagogen setzen im Rahmen des *Bildungsfensters Trier* aktiv ihre Ideen um und eignen sich selbsttätig Wissen und Fähigkeiten an. Die Initiativen werden wissenschaftlich begleitet durch die Universität Trier.

Das Ziel – Impulse geben

Die Stiftungen geben mit den Initiativen Impulse für innovative und nachhaltige Bildungsarbeit. Schon bestehende Reformvorhaben im Bildungsbereich der Region Trier sollen durch sie sinnvoll ergänzt werden.

**Bildungsfenster
Trier**

Initiativen der
Nikolaus Koch Stiftung
und der Deutschen Kinder-
und Jugendstiftung



Die Initiativen des Bildungsfensters Trier



Humbolde

Kinder erforschen Naturwissenschaften

Kindergärten und Grundschulen richten gemeinsam eine naturwissenschaftliche Lernwerkstatt ein. So eignen sich Vor- und Grundschulkindern Forschend Wissen über die Welt an.

TATsache!

Schüler UNTERNEHMEN sozial

Schülerinnen und Schüler gründen kleine Unternehmen, um gesellschaftliche Herausforderungen in eigener Initiative anzugehen.



TANDEM

Unterschiede managen

Kindergärten und Grundschulen werden als Tandem unterstützt, anspruchsvolle und kindgerechte Lernsituationen zu gestalten, um Kindern den Übergang vom Kindergarten in die Grundschule zu erleichtern.



Medienschulen

Mit Medien leben und lernen

Der Förderwettbewerb ruft Schulen in der Region Trier auf, Projekte zu entwickeln, um ihr Schulprofil zu schärfen und die Medienkompetenz ihrer Schülerinnen und Schüler gezielt zu fördern. Drei Preisträger werden bei der Umsetzung ihrer Ideen unterstützt.



Ein Blick durch das Bildungsfenster Trier

Das *Bildungsfenster Trier* gibt einen Einblick in die Vielfalt der Wege und Zugänge, mit denen Bildungsprozesse entwickelt werden können.

Zugleich schafft es einen Ausblick auf eine zukünftige Bildungsregion Trier, in der alle Akteure gemeinsam Verantwortung für Bildung übernehmen.

Die Region Trier

